



O du fröhliche?

Corona, Frust und Lebensfreude

14.12.2020

Roland Strauß, Projektleitung InterKulturMachtKunst

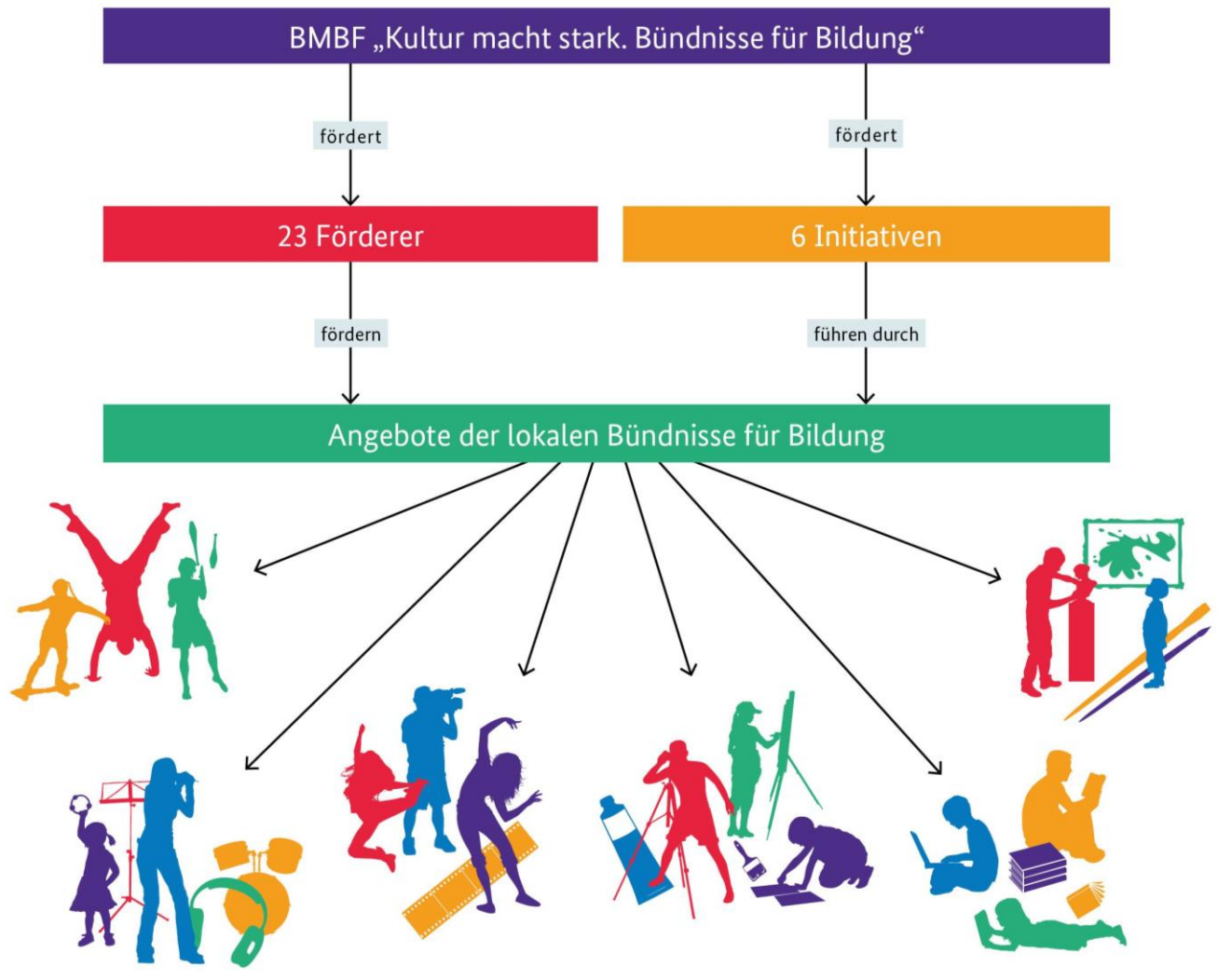
EIN PROJEKT VOM:



Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

„Kultur macht stark“ – Auf einen Blick





Kinder & Jugendliche zwischen **7 und 18** Jahren, die in einer **familiären Risikolage** aufwachsen;
Besondere Berücksichtigung der **Migrations-** und/oder **Fluchtgeschichte**

Neuartig, zusätzlich, freiwillig und **außerschulisch**

Interkulturelle Projekte in den Kunstformen **darstellende & bildende Kunst, Musik, Literatur** etc.

Vielfalt der Menschen abbilden (Lebensrealitäten, Lebensalltag, Kulturen, Sprachen, unterschiedlichen Herkunft etc.)

Künstlerische Auseinandersetzung mit eigener Lebenswelt
(z.B. Migrationsgeschichte der Eltern, (eigene) Fluchterfahrung, Leben in interkultureller Nachbarschaft, Umgang mit Diversität)

Bündnis für Bildung

Gleichberechtigte Einbindung
von Migrantenorganisationen

EIN PROJEKT VOM:



Regelmäßige Angebote

Mind. 3- bis max. 6-monatige Kurse

Ferienkurse

5-tägige Kurse im Block à 8 UStd. ohne Übernachtung

Ferienfreizeiten

5-tägige Kurse im Block à 8 UStd. mit Übernachtung

Nur in Kombination mit den drei Formaten!

Ganztagesveranstaltungen
(8 UStd.)

Halbtagesveranstaltungen
(4 UStd.)

Gefördert werden:
Honorare, Sachausgaben & Aufwandsentschädigungen

Auch in der Coronazeit können Projekte gefördert & durchgeführt werden



**Digitale/ Hybrid
Formate**

Projekte können z. B. mit Hilfe von Videoplattformen stattfinden



**Präsenz-
veranstaltungen**

Anpassung an z. B., Teilnehmenden-
zahl, Betreuungsschlüssel & Methode

**Wichtig: Einhaltung der lokal
geltenden behördlichen Regelungen!**

EIN PROJEKT VOM:



Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Antragsfristen 2021

Frist **01.02.2021**, Frühester Projektbeginn 15.03.2021

Frist **15.04.2021**, Frühester Projektbeginn 24.05.2021

Frist **05.07.2021**, Frühester Projektbeginn 23.08.2021

Frist **30.09.2021**, Frühester Projektbeginn 03.01.2022

EIN PROJEKT VOM:



Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Kinderzirkus Abrax Kadabrax: Ein Lichtblick in der Pandemie

Sendung: [Hamburg Journal](#) | 02.12.2020 | 19:30 Uhr

Praxisbeispiel aus Bremen

Kinderzirkus "(Da)ZwischenRäume - Alle Mittendrin!"

- Circus ABRAX KADABRAX
- Sozialraumteam-SRT gGmbH
- AGIJ e.V. e. V.

EIN PROJEKT VOM:



GEFÖRDERT VOM



interkulturmachtkunst.de

ZIELGRUPPE

Die Maßnahmen sollen in der Regel Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 18 Jahren mit und ohne Migrationsgeschichte, einschließlich Geflüchteter erreichen werden, die von einer Bildungsbenachteiligung betroffen sind. Eine besondere Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationsgeschichte, einschließlich Geflüchteter ist erwünscht, um die gesellschaftliche Realität widerzuspiegeln.

Zur Gruppe der Bildungsbenachteiligten gehören laut dem nationalen Bildungsbericht „Bildung in Deutschland 2016“ (Statistik 2016), auf den sich das BMBS bezieht, Kinder, die in mindestens einer der folgenden Risikokategorie aufwachsen und dadurch in ihren Bildungschancen benachteiligt sind:

- **soziale Risikokategorie** (Erwerbslosigkeit der im Haushalt lebenden Eltern/Eltern),
- **finanzielle Risikokategorie** (geringes Familieneinkommen, die Familie erhält z. B. Transferleistungen),
- **bildungsbezogene Risikokategorie** (z. B. Eltern sind formal gering qualifiziert).

FÖRDERANTRÄGE

Formate der Maßnahmen	Merkmale	TH-Zeit	Fördersumme
Grundlagenarbeit	Erweiterte kulturelle Bildung durch den Kontakt mit der Kultur anderer Völker und die Auseinandersetzung mit Fremden	max. 100 min.	max. 100 €
Halbtagsveranstaltung	Erweiterte kulturelle Bildung durch den Kontakt mit der Kultur anderer Völker und die Auseinandersetzung mit Fremden	max. 100 min.	max. 100 €
Regelmäßige Angebote	max. 2 mal pro Woche und max. 2 mal pro Monat	max. 100 min.	max. 10.000 €
Ferienkurse	5 Tage im Block	max. 100 min.	max. 10.000 €
Ferienprojekte	5 Tage im Block	max. 100 min.	max. 10.000 €

VON DER IDEE ZUM PROJEKT

- Suchen Sie als antragstellende Organisation/ Einrichtung mindestens zwei lokale Bündnispartner
- Achten Sie darauf, dass einer der Bündnispartner den Zugang zur Zielgruppe von bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen hat
- Weisen Sie ein vom Bundesverband NaMO e.V. vorgegebenes Maßnahmenformat aus
- Entwickeln Sie ein Projektformat im Rahmen der Maßnahmenformate aus und halten Sie sich an die inhaltlichen und finanziellen Vorgaben
- Suchen Sie eine professionelle Fachkraft (Künstler*in bzw. Pädagog*in) für die Durchführung des Projekts
- Stellen Sie einen Antrag unter <http://kulturstark.buendnisse-fuer-bildung.de/> beim Bundesverband NaMO (besuchen Sie die Antragsfrist)

VORAUSSETZUNG FÜR ANTRÄGE

Grundätzliche Voraussetzung für eine Förderung ist:

- die **Neuartigkeit**, d.h. die Projekte haben in der jeweiligen Form nicht vorher existiert (neue Themen, Zielgruppen etc.),
- die **Zusätzlichkeit**, d.h. die Projekte finden zusätzlich zu bestehenden Angeboten statt,
- die **Außerschullichkeit**, d.h. die Projekte finden außerhalb der Unterrichtsstunden statt, die Teilnahme der Schüler*innen an dem Projekt ist freiwillig und das Projekt wird verantwortlich vom dem außerschulischen Träger geplant.

Wer kann Antragsteller werden?

Antragsteller sind lokale Bündnisse, zusammengesetzt aus (mindestens) drei Partnern. Alle Bündnispartner müssen juristische Personen sein. Die lokalen Bündnisse suchen sich im Idealfall zusammensetzen aus Migrationsorganisationen und Einrichtungen, die in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv sind (z. B. einer Schule, dem Jugendamt, Jugendzentrum, Kirchen, kulturellen Einrichtungen, Qualifizierungsträger, Handwerkskammer, Quartiersmanagement etc.). Jeder Bündnispartner, außer einer Schule, kann die Antragsteller fungieren.

Wichtig: Der Bundesverband legt großen Wert auf die gleichberechtigte Einbindung von Migrationsorganisationen in die lokalen Bündnisse. Eine Mitgliedschaft beim BV NaMO e.V. ist dabei nicht Pflicht. Wenn Sie keinen Zugang zu Migrationsorganisationen haben, kontaktieren Sie uns. Wir versuchen, einen Kontakt herzustellen oder schauen gemeinsam weiter.

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Der Bundesverband fördert innerhalb von InterKulturMachtKunst – KunstMachtInterKultur interkulturelle Projekte in den Kunstformen:

- darstellende Kunst (Theater, Tanz, Performance, Film, Streetdance etc.)
- bildende Kunst (Malerei, Bildhauerei, Foto, StreetArt etc.)
- Musik (Gesang, Instrumente, Hip-Hop etc.)
- Literatur (z.B. Slam)
- usw.

Bei der inhaltlichen Konzeption der Projekte soll die Vielfalt der Menschen in ihren Lebensrealitäten, ihrem Lebensalltag, Kulturen, Sprachen, ihrer unterschiedlichen Herkunft etc. widerspiegelt werden. Die künstlerische Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenswelt, z. B. die Migrationsgeschichte der Eltern, (geplante) Flucht/Vertreibung, Leben in einer interkulturellen Nachbarschaft etc. können dabei mögliche Schwerpunkte der Projekte sein und zu einer gesunden Stärkung des Selbstbewusstseins der Kinder und Jugendlichen beitragen. Auch die künstlerische Beschäftigung mit Diversität, z. B. in Form von interkulturellen Projekten, die Einblicke in die verschiedenen herkunftsspezifischen Künste geben, wie ein interkulturelles Musikprojekt mit verschiedenen länder-spezifischen Instrumenten, Gesangsformen oder Tänzen etc. kann Kinder und Jugendliche in ihrem Selbstbewusstsein stärken und den selbstverständlichen Umgang mit Diversität fördern.

Melden Sie sich bei Fragen und Dienstleistungsbedarf an NaMO Projekten InterKulturMachtKunst – KunstMachtInterKultur. Gerne lesen wir Ihre Projektidee auch vor der Antragstellung.

Bundesverband NaMO e.V.

Der Bundesverband haben sich aktuell mehr als 700 Migrationsorganisationen in 20 Verbänden in 50 Bundesländern zu herkunfts- und kulturübergreifenden sowie aktuellen Verbänden zusammengeschlossen. Er vertritt die Interessen der lokalen Netzwerke von Migrationsorganisationen auf Bundesebene und setzt sich für mehr Mitsprache und Teilhabe migrantischer Perspektiven ein.

Beratung und Kontakte:

Bundesverband Netzwerke von Migrationsorganisationen e.V. (BV NaMO)
Projekt: InterKulturMachtKunst – KunstMachtInterKultur
Bauhofstraße 21
44147 Dortmund
www.bv-nemo.de

Projektleitung:

Roland Strauß
roland@bv-nemo.de
Tel +49 231 28670-756

Weitere Informationen:

www.interkulturmachtkunst.de

Kultur macht STARK

Bündnisse für Bildung

KULTUR MACHT STARK. BÜNDNISSE FÜR BILDUNG.

Der Bundesverband Netzwerke von Migrationsorganisationen (NaMO e.V.) ist einer von 30 Programmpartnern des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBWF) aufgelegt Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ (Laufzeit: 2018 bis 2022). Im Rahmen des BMBWF-Programms werden kulturelle Bildungsmaßnahmen im Bereich der kulturellen Bildung gefördert, um bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen Zugangs- und Teilhabemöglichkeiten zu kultureller Bildung zu eröffnen und sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Ein weiteres Ziel ist die Entwicklung tragfähiger bürgerschaftlicher Netzwerke, in denen unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen ergänzend zur Arbeit der Schulen Verantwortung für die Bildung der jungen Generation übernehmen. Dabei sollen die außerschulischen Bildungsmaßnahmen von zivilgesellschaftlichen Akteuren, wie Vereinen, Verbänden und Initiativen durchgeführt werden, die sich vor Ort in lokalen Bündnissen für Bildung zusammenschließen.

Weitere Informationen zum Gesamtthema von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ finden Sie unter: www.buendnisse-fuer-bildung.de

Kontakt:

Bundesverband Netzwerke von Migrant*innenorganisationen e.V.
(BV NeMO e.V.)
Rheinische Straße 171, 44147 Dortmund

Tel.: +49 231 28678-756

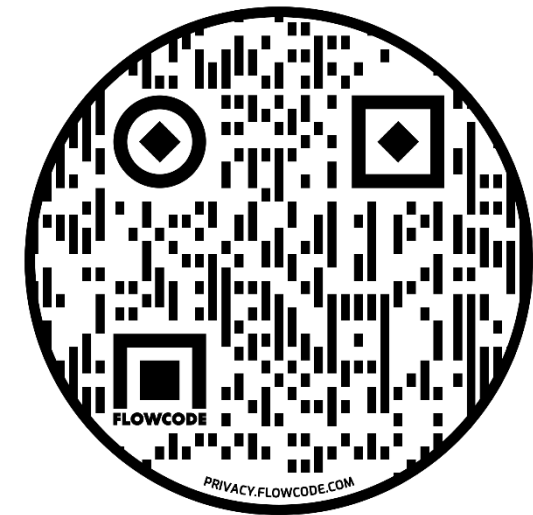
Web: interkulturmachtkunst.de

Administrative Fragen:

Marcell Steinhoff, E-Mail: m.steinhoff@bv-nemo.de

Inhaltliche Fragen:

Roland Strauß, E-Mail: r.strauss@bv-nemo.de



EIN PROJEKT VOM:



GEFÖRDERT VOM

